Zeitschrift: Schweizer Textilien [Deutsche Ausgabe]
Herausgeber: Schweizerische Zentrale für Handelsförderung
Band: - (1956)
Heft: 1

Artikel: Die Ausrüstund der Schweizermannschaft
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-792901

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

7

Die Ausrüstung der Schweizermannschaft

Bekanntlich haben die schweizerischen Vertreter bei den letzten Winterspielen in Cortina d'Ampezzo mehrere goldene und silberne Medaillen errungen. Für diese Gelegenheit wurden die Vertreter der Schweiz durch die einheimische Bekleidungsindustrie speziell ausgerüstet. So trug die ganze Delegation (Rennfahrer und Begleiter) beim Einzug in das Stadion einen grauen doppelreihigen Anzug der Firma *Burger-Kehl & Cie A.G.*, Zürich (Bild 1). Dazu trugen die Bobfahrer und Eisschnelläufer hellblaue Trainingsanzüge mit gelben Streifen der *Firma Nabholz A.G.* in Schönenwerd (Bild 13).

8

9

Photos ATP. Comet, Photopress, Wyden

10

12

Die Ausrüstung der Skimannschaft wurde von verschiedenen Firmen geliefert. Ausser den Herrenslips und der roten Damengarnitur (Bild 13) und einem Abendpullover für die Damen, die direkt von der Firma Nabholz geliefert wurden, wurde diese Ausrüstung nach Originalen eigens dazu kreierter Modelle vom Couturier Willy Roth in Bern hergestellt. Die Ausrüstung bestand aus folgenden Teilen : ein gelbes Hemd der *Firma Beltex AG.* in Arzo, ein roter Pullover mit weissen Streifen und Känguru-Taschen aus reiner Wolle von *Walter Knöpfel* in Teufen (Bild 2, 9), eine schiefergraue Keilhose aus elastischem Stoff in der Längsrichtung und mit « atmendem » Gürtelbund sowie eine gleichfarbige Gabardine-Lumberjacke mit gestricktem Kragen (Bild 8) und einem Duffle-Coat aus Mellton in der Farbe « olympiagrau », die neue Modefarbe für den kommenden Winter, ganz mit Baumwollpopeline gefüttert (Bild 7). Alle drei Artikel von « *Croydon* » *Respolco AG* in Zürich. Eine weisse Abfahrtsjacke mit roten Streifen aus imprägniertem Jersey mit passender Kappe von « *Porella* », *C. Bürgi & Co.* in Kreuzlingen (Bild 2, 3, 4). Eine Popeline-Windbluse von « *Wintro* » *GmbH* in Sankt Gallen (Bild 10, 11) sowie Après-Skischuhe der *Firma Bally AG*, Schönenwerd (sie wurden von der ganzen schweizerischen Delegation getragen, Bild 1, 7, 8).

13

11

7. Die schweizerischen Skifahrer vor der Abfahrt nach Cortina.

8. und 9. Die schweizerischen Skifahrerinnen :
   * Mad. Berthod, Goldmedaille in der Damenabfahrt.
   ** Frieda Dänzer, Silbermedaille in der Damenabfahrt.
   *** Renée Colliard, Goldmedaille im Damenslalom.

10. Der Couturier Willy Roth, Bern, erfahrener Skifahrer und ehemaliger Champion, prüft die Windblusen.

11. Olympiade-Windblusen aus Doppelzwirn-Popeline mit ventilierter Kapuze, gestrickter innerer Halspartie und elastischem Ärmelbund.

12. Skigarnitur, bakterienbeständig durch « Sanitized »-Verfahren.

13. Trainingsanzug.